

# Mit vereinten Kräften zu einem neuen Spielplatz

## ■ Neuer Spielplatz im Weggiser Dorfzentrum

**Eine grosse Kletteranlage aus Robinienholz, eine grosse Korbschaukel und weitere Natur-Spielgeräte laden ein zu vielfältigen Aktivitäten auf dem Pausenplatzareal der Schule Weggis.**

«Cool, diese Anlage!» – «Hier können wir nach Herzenslust klettern und spielen!» – «Und schaukeln und balancieren!» So und ähnlich tönte es am Dienstagvormittag nach der grossen Pause, nachdem die gesamte Weggiser Schülerschar vom Kindergarten bis zur 6. Klasse zum ersten Mal den neuen Spielplatz «in Betrieb» nehmen durfte.

### Einladung zum kreativen Bewegen

Hier, auf dem Pausenareal, wo während Jahrzehnten nur Rasen war und dann während 17 Jahren das Spielschiff «Quatagis» zum Spielen einlud, ist in kurzer Zeit eine Attraktion entstanden, die ihresgleichen sucht: Ein naturnaher Spielplatz, der zum kreativen Bewegen einlädt. Und zwar ist sie entstanden mit vereinten Kräften, dies im wahrsten Sinn des Wortes. Am 26. Januar dieses Jahres kam es zum Rückbau des Spielschiffes durch den Verein Wattawis, dann übernahmen die Gartenbaufachleute die Baustelle. Sie setzten die Findlinge und bereiteten die Unterlage vor für den grossen Bau-Tag vom vergangenen Samstag, 2. März.

**Gemeinsamer Aufbau an einem Tag**  
Engagierte Väter und Mütter, Kin-



Auf zum ersten Erkunden der neuen Spielanlage!

der und Jugendliche, das Elternforum, Lehrpersonen und Behördenmitglieder packten gemeinsam unter der Leitung von einheimischen Gewerbetreibenden und Rolf Heinisch, Landschaftsplaner der Firma ecovia, Geuensee, an, was das Zeug hielt. Massive Robinienstämme wurden einbetoniert, am richtigen Ort aufgebaut und verschraubt, es wurde geschaufelt und konstruiert, so dass am Abend die gesamte Konstruktion in ihrer ganzen Vielfalt schon stand. Dazu Schulverwalter Philipp Christen: «Das war wirklich ein gelungener Bau-Tag, an den sich alle Beteiligten bestimmt noch lange erinnern werden!»

### Das jüngste Kind eröffnet den Spielplatz

Am Montag dieser Woche dann kam es zu einem weiteren Gross-einsatz der Schülerinnen und Schüler, denn es galt, den Spiel-

platz mit rund 90 Tonnen (!) Rundkies aufzufüllen. So konnte dann am Dienstagvormittag das jüngste Kind aus dem Kindergarten Sigristhofstatt zusammen mit

Gemeinderat Philipp Christen das Eröffnungsband durchschneiden, und ehe man sich versah, tummelten sich gegen 200 Kinder vor den Augen der geladenen Gäste, auf dem neuen Platz.

### Herzlichen Dank

Schulleiter André Duner dankte im Namen der Schülerinnen und Schüler für das gelungene Werk: «Gemeinsam konnte hier ein Projekt realisiert werden, nachdem der Kanton, die Gemeinde und Stiftungen das nötige Geld gesprochen hatten. Auch von dieser Seite her ist dies also ein prächtiges Gemeinschaftswerk, zu dem dann bei der Ausführung vor allem auch die Initiativen einheimischen Gartenbauunternehmer Didier Hofstetter und Reto Waldis mit ihrer grossen Fachkompetenz Wesentliches beigetragen haben.»



Die offizielle Eröffnung.



Schüler packen gemeinsam an: Vor der Eröffnung wurde der Platz mit Rundkies gefüllt.



Hier hat's Platz für alle!